



George Raymond

Unabhängige Beratung

Marketing, Beschaffung und Fördern der Kommunikation im Eisenbahnsektor

- Fokus: Nordamerika sowie deutsch- und französischsprachiges Europa
- Fachbereiche: Bahnbetriebsplanung, Schienengüterverkehr, Rollmaterial, Steuerungssysteme und Infrastruktur

Persönliche Daten

Geboren am 7. Mai 1956 in Middletown, Connecticut, USA; französischer und US-amerikanischer Doppelbürger; mit einer Französin verheiratet; ein erwachsener Sohn.

Aufträge seit 2004

Als unabhängiger Berater führe ich seit 2004 Aufträge in den Bereichen Bahnbetriebsplanung, Schienengüterverkehr, Rollmaterial, Steuerungssysteme und Infrastruktur durch.

- Bahnbetriebsplanung**
- Hilfe beim Erstellen von Broschüren, Jahresberichten, Lizenz- und Wartungsverträgen sowie Offerten bei einer Firma, die in der Entwicklung und internationalen Anwendung einer Software zur Bahnbetriebsplanung spezialisiert ist.
 - Entwicklung eines Online-Hilfesystems für eine Software zur Ressourcenplanung von Rollmaterial und Triebfahrzeugführern. Schulung in den Bereichen Terminologierecherche und technische Redaktion.

- Überarbeiten von Dokumenten, die das Verfahren zur Planung, zum Beantragen und zum Erteilen von internationalen Zugtrassen innerhalb Europas festlegen.
- Schienengüterverkehr**
- Studien zur Entwicklung des Schienengüterverkehrs in Frankreich. Bereiche: Einzel- und Ganzzugverkehr, kombinierter Verkehr, Umschlagterminals und lokale und regionale Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) oder *short lines*.
 - Bei zwei grossen europäischen EVU, Einführung der Software einer US-Firma zum Erstellen von Betriebsplänen für den Güterverkehr. Festlegen mit Benutzern einer sowohl mit Firmengebrauch als auch mit Softwarekonzepten abgestimmten Terminologie. Erstellen der Benutzerdokumentation und Benutzeroberflächen.
- Rollmaterial**
- Unterstützen einer deutschen Firma beim Marketing ihrer Software für Management und Instandhaltung von Wagenflotten in Frankreich.
 - Rolle als aktives Bindeglied zwischen deutschen Beratern und französischen Experten bei einer Studie zur Wertschätzung von Lokomotivflotten.
- Steuerungssysteme**
- Studien zum Einsatz von europäischen Systemen für die betriebliche Disposition des Zugverkehrs und für die Ausbildung von Disponenten in Nordamerika.
 - Erstellen einer französischsprachigen Version des Angebots einer deutschen Firma für die Lieferung eines Ausbildungssystems für Disponenten.
 - Bei einem Projekt zur Erneuerung der Signaltechnik in einem grossen Bahnhof eines EU-Kandidatenlands, Begutachtung und Revision eines Antrags für europäische Mittel und der entsprechenden Ausschreibung.
 - Erstellen eines Überblicks von Systemen in Europa, die dem Triebfahrzeugführer Hinweise zur optimalen Geschwindigkeitssteuerung hinsichtlich Energieverbrauch und bevorstehender Konfliktstellen erteilen.
 - Erstellen eines weltweiten Überblicks über satellitenbasierte Zugsteuerung (siehe *Publikationen*).
- Infrastruktur**
- Unterstützen einer deutschen Firma beim Marketing ihrer Technologie für Oberbauinstandhaltung in den USA.
 - Erstellen einer kompletten französischsprachigen Dokumentation für einen deutschsprachigen Lieferanten elektrischer Komponenten für Gleis, Strecke und Fahrleitung.
 - Erstellen einer Standardterminologie für Weichenkomponenten in britischem und amerikanischem Englisch als Gegenstück einer entsprechenden deutschsprachigen Liste.

Kunden seit 2004

A. Kaufmann AG, Zug, Schweiz
Aprixon Information Services GmbH, Hamburg
DeltaRail Ltd., Derby, Grossbritannien
EEIG ERTMS Users Group, Brüssel
Eidgenössische Technische Hochschule (ETH), Zürich
Europäische Union (*)
Französische Staatsbahn (SNCF), Paris (*)
Funkwerk Information Technologies GmbH, Kiel
GBM Wiebe Gleisbaumaschinen GmbH, Achim, Deutschland
MDS Transmodal Ltd., Chester, Grossbritannien
MultiModal Systems Practice Inc., Princeton, New Jersey, USA
Office for Economic Policy and Regional Development Ltd. (EPRD), Kielce, Polen
Oliver Wyman AG, Zürich
Qnamic AG, Hägendorf, Schweiz
Rail Standards and Safety Board, London (*)
Railistics GmbH, Dessau, Deutschland
RailNetEurope, Wien
Railway Gazette International, Sutton, Grossbritannien
Regionale Infrastruktur-Behörde, Region Franche-Comté, Frankreich (*)
Samarcande Transport-Logistique-Territoire (Beratung), Paris
Schweizerische Bundesbahnen (SBB Cargo AG), Basel (*)
Schwihag AG, Tägerwilen, Schweiz
Siemens AG, Rail Automation, Braunschweig, Deutschland
SMA und Partner AG, Zürich
Systransis AG, Zug, Schweiz

* als Unterlieferant

Publikationen

Ich war Hauptverfasser des Artikels “Innovation brings satellite-based train control within reach”, Railway Gazette International, Dezember 2004. Mitverfasserinnen: Juliette Marais und Marion Berbineau des französischen Forschungsinstituts für Transport und dessen Sicherheit (INRETS), Lille.

Berufliche Erfahrung

Seit Januar 2004	Selbständiger Berater, Railweb GmbH , Binningen, Schweiz: Siehe oben.
Februar 2002 – Dezember 2003	Mitglied des Kernteams von Euro-Interlocking, einem in Zürich basierten Projekt des Internationalen Eisenbahnverbands (UIC) zur europäischen Normierung von Anforderungen für Stellwerkssysteme. Mitarbeit und Koordinierung beim Erstellungs-, Revisions- und Genehmigungsverfahren für Normen samt Expertensitzungen.

März 1997 – Januar 2002	Technischer Redakteur bei Systor AG , Schweiz (jetzt Accenture), einer in Zürich ansässigen IT-Dienstleistungsfirma. Konzeption und Verbesserung von Benutzeroberflächen; Benutzeranweisungen für Anwendungen und Entwicklungstools; Richtlinien für Redakteure. Website über die Disposition des Zugverkehrs westlich von Zürich.
Januar 1990 – Februar 1997	Systemanalytiker bei Danzas AG (jetzt DHL), einer in Basel ansässigen, internationalen Speditions- und Transportfirma. Erstellen von Spezifikationen und Benutzerdokumentation für Systeme zur Abwicklung und Verfolgung von europäischen und interkontinentalen Sendungen.
Januar 1987 – Dezember 1989	Forschungsassistent, Institut für Transport und Planung (jetzt LITEP), Eidgenössische Technische Hochschule Lausanne (EPFL) . Spezifizierung, Entwicklung und Einsatz von Simulationen und anderen Informatikanwendungen zur Bahnbetriebs- und Infrastrukturplanung.
September 1982 – Dezember 1986	Fachkraft für Logistikmethoden, Renault Automobiles , Frankreich. Am Hauptsitz und später im Montagewerk in Douai, Nordfrankreich, Spezifikation und Entwicklung von Systemen zur Unterstützung von Produktionsplanung und Belieferung von Montageteilen.
September 1980 – August 1982	Forschungsassistent, Massachusetts Institute of Technology (MIT) , Cambridge, Massachusetts, USA. Forschungsprojekt über Leistungsstandards und Betriebsführung für Rangierbahnhöfe. (Siehe auch <i>Universitätsausbildung</i> .)
Juni 1978 – August 1980	Längere Reisen in Europa und Nordamerika. Weiterführen meiner Studie zur Liberalisierung von Strassen- und Schienengütertransport in den USA an der Wesleyan University; Mitarbeit in diesem Bereich bei Policy and Management Associates , Washington DC, von November 1979 bis März 1980.
Sommer 1976 und 1977	Während drei Monate jeden Sommer, Journalist bei der Tageszeitung The Middletown Press , Middletown, Connecticut, USA (damalige Auflage 22'000).

Universitätsausbildung

- **Massachusetts Institute of Technology (MIT)**, Cambridge, Massachusetts, USA, 1980-82: Master of Science in Transportation. Analyse von Transportsystemen und Bahnbetrieb. Diplomarbeit: Leistungsstandards und Betriebsführung für Rangierbahnhöfe in Westmassachusetts, USA (East Deerfield) und Ostfrankreich (Woippy/Metz).
- **Wesleyan University**, Middletown, Connecticut, USA, 1974-78: Bachelor's degree. Hauptfächer: Wirtschaft, Politikwissenschaft und Geschichte. 1977-78: Auf meinen Wunsch hin organisierter Kurs über die Liberalisierung des Strassen- und Schienengütertransports in den USA.

Zusammenfassung meiner Fähigkeiten

Marketing und Beschaffung

- Aufbau von internationalen Beziehungen und Partnerschaften mit Kunden und Lieferanten.
- Erfassen, Analyse, Spezifikation und Management der Anforderungen von Kunden und Benutzern.
- Ausschreibungen; Erstellen und Evaluation von Offerten.
- Einführen und Anpassen von Lösungen in neuen Ländern und bei neuen Kunden.
- Projektmanagement.

Fördern der Kommunikation

- Muttersprache Englisch; Deutsch und Französisch fließend in Wort und Schrift.
- Rolle als aktives Bindeglied zwischen Experten in verschiedenen Ländern.
- Organisation, Durchführen und Analyse von Vor-Ort-Besichtigungen und Gesprächen mit Verantwortlichen, Experten und Benutzern.

Qualitätssicherung bei Dokumentation und Benutzeroberflächen

- Recherche, Analyse und Überarbeitung, damit Struktur, Terminologie, Datenformate und Texte kurz, korrekt, klar und konsequent umgesetzt sind.
- Richtlinien und Coaching für Redakteure von Dokumenten aller Art.
- Festlegen von Standardterminologie und Stilregeln, die dem Bereich und dem Kunden spezifisch sind, u.a. was Gross- und Kleinschreibung, Abkürzungen und Datenformaten betrifft.
- Auflistungen von verwechselbaren Wörtern und häufigen Fehlern; US/britische und andere nationale Unterschiede.
- Zweckmässige gemeinsame Darstellung von Messungen in metrischen und angloamerikanischen Einheiten.

Binningen/Basel, 31. August 2010